

Naher Osten:

Sofortiger Waffenstillstand statt weiterer Völkermord in Gaza und Ausweitung des Krieges auf die ganze Region!

Wir verurteilen den vor einem Jahr erfolgten Angriff der Hamas auf Israel. Wir verurteilen die jahrzehntelange Apartheidpolitik Israels gegenüber dem palästinensischen Volk. Diese Politik Israels gegen das palästinensische Volk verursachte und verursacht unsägliches Leid, Verletzte, Tote und Zerstörung, Hass und Gegenhass. Wir sind solidarisch mit der israelischen und der palästinensischen Bevölkerung, aber nicht mit deren Regierungen.

Israels faschistoid-rechts-religiöse Regierung betreibt mittlerweile Völkermord in Gaza, wie das auch UNO-Generalsekretär Guterres und der UNO-Hochkommissar für Menschenrechte, Volker Türk, massiv kritisieren. Gaza ist von Israel besetzt, Widerstand gegen Besatzer ist völkerrechtskonform. Doch Israels Krieg in Gaza hat bisher mindestens 42.000 Menschen, darunter enorm viele Kinder, das Leben gekostet. Laut „The Lancet“, einer der ältesten und anerkanntesten medizinischen Fachzeitschriften der Welt, ist es bei einer vorsichtigen Schätzung von vier indirekten Todesfällen pro direktem Todesfall nicht unwahrscheinlich, dass bis jetzt an die 186.000 oder sogar mehr Todesfälle auf den aktuellen Gazakrieg zurückzuführen sind!

([https://www.thelancet.com/journals/lancet/article/PIIS0140-6736\(24\)01169-3/fulltext](https://www.thelancet.com/journals/lancet/article/PIIS0140-6736(24)01169-3/fulltext)). 100.000 Menschen sind verletzt. Die Gaza-Bevölkerung wird im dünnen Gazastreifen von Nord nach Süd und wieder zurück hin und her gehetzt, von einem von Israels Armee völlig zerstörten und humanitären Katastrophengebiet in das nächste.

Israels faschistoid-rechts-religiöse Regierung betreibt mittlerweile auch die weitere Ausweitung des Krieges auf den Libanon. Der UNO-Hochkommissar für Menschenrechte, Volker Türk, hat bei der UNO-Vollversammlung den Israel zugeschriebenen Angriff mit hunderten explodierenden Pagern und Funkgeräten im Libanon in die Nähe eines Kriegsverbrechens gerückt. Tausende Menschen wurden verletzt, Hunderte starben. Türk sagte: *„Das humanitäre Völkerrecht verbietet den Einsatz von Sprengfallen in Form scheinbar harmloser, tragbarer Gegenstände, die speziell dafür entwickelt und konstruiert wurden, explosives Material zu enthalten. Gewalt mit der Absicht, Terror unter der Zivilbevölkerung zu verbreiten, ist ein Kriegsverbrechen.“*

(<https://www.zeit.de/politik/ausland/2024-09/un-sicherheitsrat-libanon-volker-tuerk>). Danach führte die israelische Armee ab dem 23. September im Rahmen

der Operation "Northern Arrows" Luftangriffe durch, um zuletzt Anfang Oktober sogar in den Süden Libanons einzumarschieren. Dies geschah, obwohl laut CNN der getötete Hisbollah-Chef Hassan Nasrallah zufolge dem geschäftsführenden libanesischen Außenminister kurz vor seinem Tod eine Waffenruhe mit Israel gebilligt hat. *"Er hat zugestimmt"*, sagte Abdullah Bu Habib dem US-Fernsehsender CNN. Der Libanon habe *"vollständig zugestimmt"*, nachdem der Parlamentsvorsitzende Nabih Berri sich mit der Hisbollah abgesprochen habe. *"Wir haben die Amerikaner und die Franzosen informiert"*, sagte Habib. Die USA und Frankreich hätten mitgeteilt, dass auch Israels Ministerpräsident Benjamin Netanjahu der Waffenruhe zugestimmt habe, sagte Habib. *„Also haben wir auch die Zustimmung der Hisbollah eingeholt und Sie wissen, was seitdem passiert ist.“* Israels Armee hatte Nasrallah bei einem massiven Luftangriff südlich von Beirut kurz nach der Waffenruhe-Forderung getötet (dpa) (<https://www.gmx.at/magazine/politik/nahostkonflikt/ticker-krieg-nahost-israelischer-luftangriff-zielte-zentrum-beirut-40194370>).

Israels faschistoid-rechts-religiöse Regierung hat mittlerweile dem UNO-Generalsekretär Guterres die Einreise in Israel verboten und betreibt die Ausweitung des Krieges auf die ganze Region, insbesondere im Hinblick auf den Iran. Die USA geben andauernd vor, Israel vor einer Ausweitung des Krieges zu „warnen“. Doch in Wahrheit liefern die USA weiter und mehr denn je Waffen. Ohne US-Waffenlieferungen, wäre der Krieg nicht möglich! Israel bombardiert schon seit Jahrzehnten Staaten, die sich nicht den USA unterwerfen, sei es schon früher immer wieder z.B. den Iran, den Libanon, Syrien. Seit 1967 finanziert die USA Israel direkt jährlich mit 5 Milliarden Dollar. Dazu kommen noch weitere Milliarden an Waffen bzw. Militärausrüstung. Israel hat auch mit Unterstützung der USA ein mit Atomraketen bestücktes Antiraketen-Abwehrsystem entwickelt. Israels Regierungen haben seit der Gründung des Staates immer offen verkündet, dass sie das ganze Land, auf dem die Palästinenser seit Jahrhunderten lebten und leben, für sich beanspruchen.

Aber noch mehr: Israel soll im Interesse der USA den Iran provozieren. Der Iran ist wegen seiner geostrategischen Lage und seiner Bodenschätze für die US-Pläne im Nahen Osten von entscheidender Bedeutung. Schon lange spekulieren herrschende Kreise in den USA damit, die iranische Führung zu stürzen und ein ihnen genehmes Regime zu installieren. Das ist die "Ukraine-Methode": (Stellvertreter-)Kriege durch vorhergehende Provokationen und ständiger Überschreitung von roten Linien im Interesse der USA mit und von Verbündeten anzetteln und führen (zu) lassen. Während die USA weit weg vom Schuss sind,

sterben und zahlen dafür im Ukrainekrieg die ukrainische und die russische Bevölkerung, nicht Selenskij oder Biden, Harris, Trump, die EU-Kommission, nicht die Chefs der Regierungen von USA, EU, Großbritannien, Frankreich oder Deutschland, und auch nicht die Chefs der Waffenkonzerne usw. Sterben tun im Krieg Israels in Gaza, Westjordanland und mittlerweile auch schon wieder im Libanon, die Palästinenser, die Libanesen und letztlich auch die israelische Bevölkerung.

Und was macht Österreich als immerwährend neutrales Land? Dreimal stimmte Österreich in der UNO gegen einen Waffenstillstand im Gazakrieg. Und bei der UNO-Vollversammlung am 18. September 2024 enthielt sich Österreich der Stimme als es darum ging, dass sich Israel innerhalb eines Jahres aus den besetzten Gebieten zurückziehen soll. Das widerspricht der Neutralität Österreichs. Österreich als immerwährend neutrales Land muss im Gegenteil aktiv darauf hinwirken, dass Gewalt und Krieg sofort gestoppt werden und eine noch größere humanitäre Katastrophe als sie schon seit Jahrzehnten in Gaza besteht, verhindert wird. Einseitige Parteinahme für Israels faschistoid-rechts-religiöse Regierung dient nicht dem Abbau von Aggression, Konflikt, Gewalt, Krieg, nicht der Friedensfindung, sondern gießt im Gegenteil noch mehr Öl ins Feuer – und produziert und verstärkt das, was angeblich verhindert und bekämpft werden soll: alten wie neuen Antisemitismus.

Für sofortigen Waffenstillstand und Friedensverhandlungen!

(4. Oktober 2024)

Gewerkschafter:innen gegen Atomenergie und Krieg

www.atomgegner.at

ggae@gmx.at